**Protokoll über die Gründung des Jugendvereins „Ostwölfe“**

Verein …

c/o ………………………

…………………………..

…………………………….

…………………………….

Es versammelten sich heute, am 07. Januar 2017, um 14:00 Uhr,

im „Musterclub“ auf der Musterstr. 1, im Ortsteil Muster Süd, in 01234 Musterstadt die in der Anwesenheitsliste (Anlage 1) namentlich und mit Anschrift eingetragenen … Personen.

Herr Muster vom begrüßte die Anwesenden. Im Einverständnis aller Anwe­senden übernahm er die Leitung der Versammlung. Frau Musterklein erklärte sich auf ihren Vorschlag hin bereit, das Protokoll zu führen. Die anderen stimmten dem zu.

Herr Muster schlug als Tagesordnung vor:

1. Aussprache über die Vereinssatzung und deren Feststellung
2. Wahl des Vereinsvorstandes
3. Wahl der Kassenprüfer\*innen
4. Festsetzung der Aufnahmegebühr und der Mitgliedsbeiträge für das kommende Geschäftsjahr
5. Anmeldung des Vereins und weiteres Vorgehen
6. Sonstiges

Die Anwesenden stimmten durch ihr Handzeichen der Tagesordnung zu.

**TOP 1 Aussprache über die Vereinssatzung und deren Feststellung:**

Herr Muster erläuterte, dass der Verein Zuschüsse von der Stadt erhalten könne, wenn er als gemeinnütziger Verein betrieben werde. Außerdem sei die Entgegennahme von Spenden und die Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für Spenden und Mitgliedsbeiträge zulässig. Beabsichtigt sei die Gründung eines eingetragenen Vereins, der sich beim Amtsgericht registrieren lassen müsse.

Die Anwesenden begrüßten einstimmig den Vorschlag, einen Verein zur Förderung der Jugendhilfe im Sinne des §52 Abs. 2 Nr. 4 AO zu gründen, der insbesondere Freizeitangebote für Junge Menschen in Musterstadt schafft.

Der Satzungsentwurf wurde vorgelesen und diskutiert. Anschließend wurde darüber abgestimmt, den Verein „Musterverein“ unter gleichzeitigem Beitritt als Gründungsmitglied zu errichten und ihm die vorgeschlagene Satzung zu geben. Die Abstimmung erfolgte durch Handzeichen.

Das Ergebnis der Abstimmung:

..….. Ja-Stimmen,

.…… Nein-Stimmen und

….… Enthaltungen

Der Vorschlag zur Gründung des Vereins und die Satzung wurden ……………… angenommen. Alle Erschie­nenen gehören dem neu errichteten Verein als Gründungsmitglieder an.

Die Anwesenden unterschrieben die Satzung (Anlage 2).

**TOP 2 Wahl des Vereinsvorstandes:**

Zur Wahl für den Vorstand stellen sich ……………………………………………………… . Die Abstimmung erfolgte einzeln durch Handzeichen. Gewählt wurden:

als Vorsitzende\*r ………………………………………..,

geb. am ……………………, in ………………….

mit ……. Ja-Stimmen, …… Nein-Stimmen und ……. Enthaltung,

als Stellvertreter\*in ………………………………………,

geb. am ……………………, in ……………………..

mit ……. Ja-Stimmen, …… Nein-Stimmen und ……. Enthaltung,

als Schatzmeister\*in ………………………………………..,

geb. am ……………………, in ………………….

mit ……. Ja-Stimmen, …… Nein-Stimmen und ……. Enthaltung,

Die Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

**TOP 3 - Wahl der Kassenprüfer\*innen:**

Zur Wahl für den/die Kassenprüfer\*innen stellen sich ……………………………………………………… . Die Abstimmung erfolgte einzeln durch Handzeichen. Gewählt wurden:

als 1. Kassenprüfer\*in ………………………………………..,

geb. am ……………………, in ………………….

mit ……. Ja-Stimmen, …… Nein-Stimmen und ……. Enthaltung,

als 2. Kassenprüfer\*in ………………………………………,

geb. am ……………………, in ……………………..

mit ……. Ja-Stimmen, …… Nein-Stimmen und ……. Enthaltung,

Die Gewählten erklärten, dass sie die Wahl annehmen.

**TOP 4 - Festsetzung der Aufnahmegebühr und der Mitgliedsbeiträge für das kommende Geschäftsjahr:**

…………………… schlägt vor, dass der monatliche Mitgliedsbeitrag ….. EUR und die Aufnahmegebühr für neue Mitglieder ………. EUR betragen soll. …………….. bittet, den Mitgliedsbeitrag niedriger anzusetzen. Die Anwesen­den stimmen sodann durch Handzeichen über folgenden Beschlussvor­schlag ab:

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt …… EUR für natürliche und …… EUR für juristische Personen. Die Aufnahmegebühr beträgt ……. EUR für natürliche und …… EUR für juristische Personen. BAföG-Empfänger, Bezieher von Arbeitslosengeld, Arbeitslosen- oder Sozialhilfe zahlen jeweils die Hälfte.

Ergebnis der Abstimmung: Angenommen mit …… Ja-Stimmen, bei …… Nein-Stimmen und …… Enthaltung.

**TOP 5 - Anmeldung des Vereins und weiteres Vorgehen:**

……………….. teilte mit, dass der Verein so schnell wie möglich vom Vorstand beim Vereinsregister angemeldet werde. Sie bat um Abstim­mung durch Handzeichen über folgenden Beschlussvorschlag:

Der Vorstand sorgt bis zur Eintragung des Vereins im Vereinsregister nur für die Registeranmeldung (Beauftragung eines Notars, Zahlung der Gerichtskosten) und erledigt keine anderen Geschäfte.

Ergebnis der Abstimmung: …… Ja-Stimmen. Der Vorschlag wurde ……………… angenommen.

**TOP 6 - Sonstiges:**

Frau Gründer teilte abschließend mit, dass der Vorstand sich im An­schluss zu seiner ersten Sitzung zusammenfindet. Die Vereinsmitglieder werden umgehend von der Eintragung im Vereinsregister informiert.

Die Versammlung wurde gegen 15:45 Uhr geschlossen.

Musterstadt, den 07. Januar 2018

*………………………. …………………………….*

Vorstandsvorsitzende\*r Protokollführer\*in

Anlagen:

Anlage 1 – Anwesenheits- und Unterschriftenliste

Anlage 2 - Satzung